

Die Ölberg Genossenschaft sucht Kapitalgeber

In den kommenden Jahren will die Ölberg eG weitere Immobilien auf dem Ölberg erwerben und sucht dafür investierende Mitglieder



Die Bevölkerungs- und Haushaltsentwicklung der Kommunen sowie wirtschaftliche Veränderungsprozesse führen zu neuen Rahmenbedingungen in der Wohnungsmarkt- und Stadtentwicklung.

Lange Zeit galt das sogenannte Wachstumsparadigma. Im Kontext tiefgreifender demografischer, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Veränderungsprozesse, die den Wohnungsmarkt beeinflussen, entstehen vielerorts entspannte Wohnungsmärkte, Leerstände, Vermarktungsschwierigkeiten und Wertverluste von Immobilien. Die Zukunft mancher Stadtteile in Wuppertal ist ungewiss, da sie sich an neue Rahmenbedingungen der Stadtentwicklung anpassen müssen. Risiken bestehen in Wuppertal v.a. für Quartiere entlang der Talachse, damit auch für den Ölberg – einem gründerzeitlichen Stadtquartier in der Elberfelder Nordstadt.

Die Bebauung stammt größtenteils aus der Jahrhundertwende vom 19. ins 20. Jahrhundert. Weitere Kennzeichen

sind die dichte Bebauung und die soziale Mischung der Bewohnerschaft. An Orten wie diesen greifen die klassischen Instrumente der Stadtentwicklung oftmals nicht mehr.

Die Ölberg eG - eine Wohnungs- und Stadtteilgenossenschaft

Vor diesem Hintergrund entstand die Ölberg Genossenschaft aus einem Hauseigentümernetzwerk, das sich 2009 auf die Suche nach einem rechtlichen Rahmen für die Zusammenarbeit begab. Im Februar 2010 erfolgte die Eintragung in das Genossenschaftsregister.

Der Ölberg eG geht es vorrangig darum, sich um die Wohnungsbestände auf dem Ölberg zu kümmern und durch eine sozial orientierte Investitions- und Bewirtschaftungspraxis preiswerten Wohnraum zu sichern sowie Nachahmer-Effekte für vorsichtige und nachhaltige Bestandsmodernisierungen hervorzurufen.

Die ursprünglichen elf Gründungsmitglieder haben bisher sieben neue Mitstreiter gefunden. (Stand November 2012)

Die Mitglieder der Ölberg eG wohnen selbst auf dem Ölberg, sie besitzen eine starke Identifikation mit dem Gebiet und sind sensibel für kleinräumige lokale Veränderungen. Mit dieser Identifikation geht ein ernsthaftes Interesse einher, zu einer Aufwertung des Standortes beizutragen.

Wir, die Mitglieder der Ölberg eG engagieren uns, weil wir in diesem Quartier Zuhause sind, gerne hier arbeiten und leben.

Wer den Ölberg besucht, wird unser aller Engagement nachvollziehen. Zum einen ist die gründerzeitliche Bausubstanz mit ihren liebevollen Details erhaltenswert. Die Hausfassaden erzählen dem Betrachter gewissermaßen Geschichten. Zum anderen geht es uns um die Menschen, die soziale Mischung, die den Ort so lebendig und besonders machen. **Deshalb sehen wir uns als Hauseigentümer in der Pflicht, diese Potentiale aufzugreifen und dazu beizutragen, Lebensqualitäten zu sichern, Attraktivitäts- und Funktionsverlusten entgegenzuwirken und den Ölberg fit für die Zukunft zu machen.**



Foto: Jörg Lange



Die Ölberg eG ist aktuell auf der Suche nach Menschen, die diese Ziele mittragen wollen.

Das Wort „Genossenschaft“ assoziiert Großes. Großes haben wir auch vor, doch stehen wir mit unserer jungen Genossenschaft gewissermaßen am Anfang unserer Reise. Bisher konnten zwei Immobilien erworben werden, für deren Erwerb wir von Freunden und Förderern rund 80.000 als nachrangiges Eigenkapital einwerben konnten. Diese Einlagen werden mit 2% p.a. verzinst. Um unsere Handlungsfähigkeit zu erhöhen und unsere Ziele zu verwirklichen ist mehr Kapital nötig. Wir suchen Kapitalgeber, die daran interessiert sind, mit einer solchen Investition diese Art der sozialen und nachhaltigen Stadtentwicklung zu unterstützen.

Werden Sie investierendes Mitglied!

Geben Sie der Ölberg Genossenschaft ein Darlehen für den Erwerb erhaltenswerter Immobilien!

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir geben gerne noch weitere Informationen.

Kontakt: c/o Gaby Schulten / Zimmerstraße 40 / 42105 Wuppertal
Tel. 0202 - 495 70 18 / info@oelberg-eg.de / www.oelberg-eg.de

